

Unisport Austria

Meisterschaft

Kleinfeldfußball

19./20. Juni 2021, Salzburg



Veranstalter

Bundesministerium für Bildung,
Wissenschaft und Forschung / Unisport Austria
In Kooperation mit der Universität Salzburg

Acting President:

Dr. Hemma Angerer



Koordination:

Mag. Manfred Pfeifer
Tel: +43 (0)1 4277 28660
E-Mail: manfred.pfeifer@unisport-austria.at

Organisation

Universitäts-Sportinstitut (USI) Salzburg



Gesamtleitung:

Drs. Erik Hogenbirk

Wettkampfleitung:

Dr. Peter Scheiber
Telefon: +43 (0) 662 8044-6653
E-Mail: peter.scheiber@sbg.ac.at

Austragungsort:

Universitäts- und Landessportzentrum Salzburg-Rif
Hartmannweg 4, 5400 Hallein/Rif

Austragungszeit:

Sa, 19. Juni 2021 ab 11:00 Uhr bis So, 20. Juni 2021 ca. 14:00 Uhr

Nennschluss:

Quantitativ: Mi, 19. Mai 2021
Nominativ: Sa, 19. Juni 2021
Quartierbuchung (selbständig)

Wertungsklassen:

Unisport Austria-Meisterschaft (nach UAM-Reglement): Damen, Herren

Die Unisport Austria-Meisterschaft ist eine Kooperation der nationalen Universitätssportorganisation im Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung (BMBWF) Unisport Austria mit dem Universitäts-Sportinstitut der Universität Salzburg

Ablauf

Samstag, 19.06.2021:

11:00 Uhr Eröffnung

anschließend Teamleadersitzung – verpflichtend für alle Teamleader!

Der endgültige Teamkader muss hier von dem/der Teamleader/in vorgelegt werden!
(Ein Formular mit den benötigten Daten liegt bei den Meldestellen auf.)

12:00 Uhr Beginn der Spiele in der Gruppenphase

18:00 Uhr Ende des 1. Turniertages

anschließend Abendessen am Campus Café Rif (sofern es COVID-19 Protokoll zulässt)

Sonntag, 20.06.2021:

10:00 Uhr Beginn der K.O.-Phase

anschließend Platzierungsspiele

13:00 Uhr Finale Damen und Finale Herren

anschließend Siegerehrung

Wettkampf

Die Unisport Austria Meisterschaft (UAM) wird im Einklang mit dem UAM-Reglement ausgetragen (<http://www.unisport-austria.at>).

Anmeldung und Teilnahmebedingungen

Die Nennung von Studierendenathletinnen und -athleten bzw. Teams zu einer Unisport Austria-Meisterschaft (UAM) erfolgt ausschließlich über das USI der Universität für den Universitätsstandort bzw. die FH, PH oder PU (siehe Ansprechpartner im Anhang). Für eine Universität bzw. FH, PH oder PU ohne USI ist jenes USI für die Meldung zuständig, dass ihr geographisch am nächsten gelegen ist.

Ersatznennungen sind bei der Akkreditierung vor Ort bekannt zu geben.

Je nach verfügbaren Startplätzen kann jede Universität bzw. Hochschule mehrere Teams pro Bewerb melden.

Insgesamt stehen 16 Startplätze (8 Damentteams und 8 Herrentteams) zur Verfügung.

Jedem USI stehen vorab zwei Startplätze (je ein Damenteam und ein Herrenteam) zur Verfügung. Die Anmeldung eines weiteren Teams ist nach Rücksprache mit Dr. Peter Scheiber peter.scheiber@sbg.ac.at möglich.

Teilnahmeberechtigt sind Studierende mit Zulassung an einer Bildungseinrichtung, die Studien im Ausmaß von mindestens sechs Semestern durchführt, bei denen die Zulassung im Sinne des UG 2002, HG 2005, PUG und FHStG. 1993 die allgemeine Universitätsreife oder bei künstlerischen Studien den Nachweis der künstlerischen Eignung voraussetzt und die aufgrund der Rechtsvorschriften des Staates, in dem sie ihren Sitz hat, als Bildungseinrichtung anerkannt ist bzw. Teilnehmerinnen und Teilnehmer der ERASMUS Hochschulcharta sind.

Startberechtigt sind:

- Inländische Studierende (gültiger Studierendenausweis) sowie Absolventinnen und Absolventen bis zu einem Jahr nach ihrem Studienende (Abschlussdiplom) von inländischen und ausländischen Universitäten bzw. Hochschulen
- Ausländische Studierende, die an einer österreichischen Universität oder Hochschule studieren (gültiger Studierendenausweis)

Die Kontrolle der Teilnahmeberechtigung erfolgt bei den Meldestellen bzw. bei der Akkreditierung vor Ort.

Die Teams treten jeweils für die eigene Universität bzw. Hochschule an. Teams, die ihre Mitglieder aus mehreren Universitäten bzw. Fachhochschulen konfigurieren, sind standortbezogen möglich. Der Antritt erfolgt dann für die Universität bzw. Hochschule mit den meisten Teamteilnehmerinnen bzw. Teamteilnehmern.

Die Wettkampfleitung behält sich das Recht vor, meisterschaftsspezifische Änderungen der allgemeinen Teilnahmebedingungen vorzunehmen.

Wettkampf-Reglement

Spielmodus:

Gruppenphase, K.O.-Phase, Platzierungsspiele

Spieldauer

1x20 Minuten

Basis:

allgemein gültige UEFA-Regeln; kein Abseits; Kleinfeld

Teamgröße:

6 Feldspieler bzw. Feldspielerinnen, 1 Tormann bzw. 1 Torfrau (Es kann ein Kader mit maximal 10 Spielern bzw. Spielerinnen teilnehmen.)

Ausrüstung:

Noppenschuhe (keine Schraubstollen)

Schiedsrichter*innen:

Das USI Salzburg stellt zertifizierte Verbandsschiedsrichter*innen.

Die Wettkampfleitung behält sich Änderungen vor.

COVID-19 - Präventionskonzept

Für die Veranstaltung kommt das Präventionskonzept des USI Salzburg, abgebildet auf der Homepage <http://usi.uni-salzburg.at/>, zur Anwendung. Dieses Präventionskonzept wird rechtzeitig vor Beginn der Veranstaltung, mit den zum Zeitpunkt der Veranstaltung gültigen Maßnahmen, an die teilnehmenden Teams versandt. Zusätzlich dazu werden spielbezogene Ergänzungen vom Veranstalter zur Verfügung gestellt werden, welche das Präventionskonzept des USI Salzburg ergänzen.

Unisport Austria behält es sich als Veranstalter der Meisterschaft vor, den Umständen und der Situation rund um die COVID-19 Pandemie entsprechend, etwaige Änderungen an dem Konzept durchzuführen. Diese werden rechtzeitig den Universitätssport-Instituten zur Kenntnis gebracht.

Auszeichnungen, Ergebnisse

Die Unisport Austria-Meisterschaft bzw. einzelne Bewerbe innerhalb dieser werden ab vier Damen-Teams bzw. fünf Herren-Teams ausgetragen.

In der UAM-Wertung werden von BMBWF-Unisport Austria pro Bewerb Gold-, Silber- und Bronze-Medaillen sowie Urkunden verliehen.

Die Gewinner*innen der UAM-Wertung dürfen den Titel „Unisport Austria Meister*innen“, die Zweitplatzierten den Titel „Unisport Austria Vizemeister*innen“ tragen.

Die Ergebnisse werden unter <https://www.unisport-austria.at/> und unter <https://www.uni-salzburg.at/usi> veröffentlicht.

Kosten

Kosten fallen für die Unterbringung je nach Quartier an. Die Teams werden ersucht, die Buchung der Quartiere selbstständig, bzw. über das meldende USI vorzunehmen. Eine Reservierung durch den Veranstalter liegt für folgende Unterkünfte vor.

1) Motel One Salzburg Süd, 0662 83 50 20, 5020 Salzburg, Alpenstraße 92-94, res.salzburg-sued@motel-one.com, Abrufkontingent lautend auf USI Salzburg, bis 15. Mai 2021; Preise: 30 Einzelzimmer zu je 74,55 € pro Zimmer/ÜF, 15 Doppelzimmer zu je 95,10 € pro Zimmer/ÜF

2) Motel One Salzburg City/Mirabell, 0662 83 50 20, 5020 Salzburg, Elisabethkai 58-60, res.salzburg-mirabell@motel-one.com, Abrufkontingent lautend auf USI Salzburg, bis 15. Mai 2021; Preise: 30 Einzelzimmer zu je 93,05 € pro Zimmer/ÜF, 15 Doppelzimmer zu je 120,10 € pro Zimmer/ÜF

3) Eduard Heinrich Haus, 0662 62 59 76, heinrichhaus@hostel-salzburg.at 5020 Salzburg, Eduard-Heinrich-Straße 2, Abrufkontingent lautend auf Buchungsnummer „**21%170**“ bis 1. Mai 2021; Preise: 33 € pro Person/ÜF, 4x 4-Bett-Zimmer, 2x 5/6-Bett-Zimmer

Folgende Unterkünfte können zusätzlich empfohlen werden:

4) JUFA Hotel Salzburg City, 057 083 613, salzburg@jufa.eu , 5020 Salzburg, Josef Preis Allee 18;

5) A&O Hostel Hauptbahnhof, 0662 234 2000, Fanny-von-Lehnert-Straße 4, 5020 Salzburg

6) Yoho Youth Hostel, yoho@yoho.at, 0662 879649, Paracelsusstraße 9, 5020 Salzburg

Sofern die COVID-19 Protokolle es zulassen.

Side Events

Das Abendessen für Studierendenathletinnen und -athleten sowie für Betreuerinnen und Betreuer wird beigestellt, sofern die COVID-19 Protokolle es zulassen.

Details zu den Side Events werden kurz vor der Meisterschaft in Abhängigkeit der dann gültigen Verordnungen rund um die COVID-19 - Situation bekanntgegeben.

Hinweise

Für Schäden, die durch grob fahrlässiges oder vorsätzliches Handeln der Teilnehmerin oder des Teilnehmers entstehen, haftet diese oder dieser.

Studierende sind über die Österreichische Hochschülerinnen- und Hochschülerschaft gegen Unfall versichert.

Es wird darauf hingewiesen, dass am Veranstaltungsort Fotos und Videos angefertigt werden und zu Zwecken der Dokumentation der Veranstaltung veröffentlicht werden können.

Die Wettkampfteilnahme unter Einfluss von Alkohol oder anderen Suchtmitteln ist untersagt. Die Wettkampfleitung behält sich bei Zuwiderhandeln den Ausschluss vom Wettkampf vor. Den COVID-19 Präventionsmaßnahmen ist unbedingt Folge zu leisten. Jegliches Vergehen führt zu direktem Ausschluss von der Veranstaltung und sofortiger Abreise.

Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung (BMBWF)-Unisport Austria Information:

Wettkampfstatistik und Studierenden-Wettkampfanmeldung

Die Daten werden von BMBWF-Unisport Austria (Abt. I/ 7 Universitätssport / Universiaden, BMBWF, Geschäftsstelle Unisport Austria USZ Schmelz) verarbeitet:

Zum Zweck der Presseberichterstattung BMBWF Organisationseinheit für Universitätssport / Universiaden auf Rechtsgrundlage Bundesministeriengesetz 1986 i.d.g.F.(Ressortzuständigkeit für den Wissenschaftsbereich) § 40 Universitätsgesetz 2002 i.d.g.F.

Zum Zweck anonymisierter Statistik BMBWF Organisationseinheit für Universitätssport / Universiaden gemäß § 40 Universitätsgesetz 2002, Reglement Unisport Austria, jeweilige Veranstaltungsregeln des jeweiligen Studierenden-sport-Wettbewerbs.

Mit der Meldung erklären sich die Teilnehmer/innen an der UAM 2021 einverstanden, dass Ergebnisse, Fotos und Videos, welche während der Veranstaltung entstehen, vom Veranstalter und vom Organisator zu Ihren Zwecken verwendet werden können.

Datenschutzbeauftragter des BMBWF ist Dr. Andreas BERGER.

Es handelt sich dabei um automationsunterstützte Datenverarbeitung von Daten besonderer Kategorien. Die Daten werden zu Controlling-Zwecken des BMBWF (Stabstelle Universitätssport / Universiaden zur Rechtfertigung der Verwendung Öffentlicher Mittel seit 2010 gespeichert.

Personenbezogene Daten werden aufbewahrt, solange für die genannten Zwecke erforderlich ist.

Sie haben das Recht auf Auskunft und sofern nicht durch europäische oder österreichische Normen ausgeschlossen auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung, Widerspruch und Datenübertragbarkeit sowie auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde (in Österreich Datenschutzbehörde) Sie haben das Recht, Ihre gegebene Einwilligung jederzeit per mail an Unisport Austria office@unisport-austria.at zu widerrufen.

Die Daten stammen aus den Quellen des BMBWF-IMES.

Die Datenbereitstellung erfolgt zur Anmeldung / Mitwirkung bzw. im Rahmen des Controllings der Bereitstellung öffentlicher Mittel für den Universitätssport und stellt ein wichtiges öffentliches Interesse dar.

BMBWF-Unisport Austria und die Universität Salzburg freuen sich auf zahlreiche Teilnahmen und eine verletzungsfreie Meisterschaft

Dr. Hemma Angerer

Drs. Erik Hogenbirk

BMBWF – Unisport Austria

Universitäts-Sportinstitut der
Universität Salzburg

Meldestellen

Universität-Sportinstitut der Universität Wien

Mag. Georg Denev

Tel. +43 (0) 1 4277 17025

E-Mail: georg.denev@univie.ac.at

Universität-Sportinstitut der Universität Graz

Prof. Mag. Udo Beyer

Tel. +43 (0) 316 380 2257

E-Mail: udo.beyer@uni-graz.at

Universität-Sportinstitut der Universität Innsbruck

Mag. Gernot Hupfauf

Tel. +43 (0) 512 507 45612

E-Mail: gernot.hupfauf@uibk.ac.at

Universität-Sportinstitut der Universität Salzburg

Dr. Peter Scheiber

Tel. +43 (0) 662 8044 6653

E-Mail: peter.scheiber@sbg.ac.at

Universität-Sportinstitut der Universität Linz

Prof. Mag. Günther Kaiserseder

Tel. +43 (0) 732 2468 8619

E-Mail: guenther.kaiserseder@jku.at

Universität-Sportinstitut der Montanuniversität Leoben

Mag. Bernd Tauderer

Tel. +43 (0) 3842 402 6403

E-Mail: bernd.tauderer@unileoben.ac.at

Universität-Sportinstitut der Universität Klagenfurt

DI Mag. Robert Rassinger

Tel. +43 (0) 463 2700

E-Mail: robert.rassinger@aau.at

Ergänzungen zu Covid-19 – Präventionsmaßnahmen für die UAM Kleinfeldfußball 2021

1.0 Einleitung

Es werden laufend Verordnungen im Hinblick auf COVID-19 - Präventionsmaßnahmen veröffentlicht, auch Vorgaben im Hinblick auf die Trainings- und Wettkampfgestaltung, die wir untenstehend zusammenfassen bzw. durch weitere Verhaltensempfehlungen im Sinne der COVID-19 - Prävention ergänzen.

Die **zum Zeitpunkt der Veranstaltung gültige COVID-19 - Schutzmaßnahmenverordnung** sowie die Vorgaben der jeweiligen Sportstättenbetreiber (z.B. Haus- bzw. Nutzungsordnung) sind jedenfalls einzuhalten.

Die Gesundheit hat oberste Priorität.

Spieler*innen und Betreuer*innen nehmen auf eigene Gefahr an der Veranstaltung teil und sind sich dem Risiko einer erhöhten Übertragbarkeit des Sars-CoV-2 - Virus durch die Teilnahme bewusst.

An- und Abreisen

- Bei der An- und Abreise sind die **allgemein gültigen Regelungen** zu beachten.
- Auf die Bildung von Fahrgemeinschaften sollte aufgrund des erhöhten Risikos der Übertragung des Virus in PKW verzichtet werden.
- Falls dies unvermeidbar ist, gilt: bei der Bildung von **Fahrgemeinschaften** ist von Personen, die nicht in einem gemeinsamen Haushalt leben, eine **FFP2-Maske** zu tragen.
- Alle an der Veranstaltung teilnehmenden Personen (Spieler*innen und Betreuer*innen/Teamleader) müssen **bei der Akkreditierung einen gültigen negativen molekulargenetischen Test (nicht älter als 48 Stunden) oder negativen Antigen-Test (nicht älter als 24 Stunden) vorweisen**.
- Die Pflicht zur Testung gilt nicht für Personen, die in den letzten sechs Monaten vor der Testung nachweislich mit COVID-19 infiziert waren und Antikörper haben, bzw. gilt ein Antikörper Neutralisationstest gemeinsam mit einer ärztlichen Bestätigung über die voraussichtliche Dauer der protektiven Wirkung. Der entsprechende Nachweis ist vorab zu übermitteln und wird in der Team-Liste vermerkt.

Vor dem Spiel

- Nach Möglichkeit kommen alle Sportler*innen bereits **in Sportbekleidung zum Veranstaltungsort**.
- Es werden **möglichst große Garderoben** vorgesehen und immer mit den gleichen Personen belegt.
- Die Dauer des **Aufenthalts in der Garderobe** ist möglichst **kurz zu halten**.

- In der Garderobe sollten sich so wenige Personen wie unbedingt nötig aufhalten.
- Der Personenkreis mit Zutritt zur Garderobe ist auf Spieler*innen und Betreuer*innen zu reduzieren.
- Während des Aufenthalts in der **Garderobe** haben Spieler*innen und Betreuer*innen eine **FFP2-Maske zu tragen**. Dasselbe gilt auch während Besprechungen / Ansprachen.
- Die Sportler*innen bringen eine **eigene**, bereits befüllte **Trinkflasche** und ein **eigenes Handtuch** mit.
- Persönliche Gegenstände und Kleidung sollten in der eigenen Sporttasche verwahrt werden.
- In der Garderobe sollte nichts gegessen werden.
- Es erfolgt **keine Begrüßung per Handschlag**.
- Die Teamleader **kontrollieren und protokollieren die Anwesenheit** der Spieler*innen und Betreuer*innen, um im Erkrankungsfall eine "Nachverfolgung" von betroffenen Personen zu ermöglichen. Dabei ist die Konformität des Datenschutzes zu beachten.
- Als Grundregel gilt, dass mit Ausnahme von unmittelbaren Spielszenen, kein physischer Kontakt zwischen Spieler*innen erfolgen sollte – daher gilt es auf einen gemeinsamen **Torjubel oder ähnliche Jubelszenen in der Gruppe zu verzichten**. **Ersatzspieler*innen sollten den Mindestabstand von 1m zueinander einhalten**, sofern die örtlichen Gegebenheiten und Spielregeln dies zulassen.

Nach dem Spiel

- **Keine Verabschiedung per Handschlag / Abklatschen**.
- **Das Spielfeld sollte zügig verlassen** werden.
- Nach jedem Spiel erfolgt die **Desinfektion der Spielbälle**.
- Aufenthaltsdauer in der Dusche / Garderobe / Halle möglichst kurzhalten.
- Während des Aufenthalts in der **Garderobe** haben Spieler*innen und Betreuer*innen eine **FFP2-Maske zu tragen**, die nur zum Duschen abgenommen werden darf.
- Alle an der Veranstaltung beteiligten Personen werden dazu angehalten ihre **Freizeit und sozialen Kontakte** so zu gestalten, dass das Risiko einer COVID-19 Infektion möglichst geringgehalten wird.
- **Orte / Veranstaltungen / Tätigkeiten**, an denen bekanntermaßen mit einem erhöhten Infektionsrisiko zu rechnen ist, sollten gemieden werden.

Gesundheitschecks vor dem Wettkampf

- Der **Gesundheitszustand** aller Sportler*innen und Betreuer*innen ist zu Beginn jedes Spieltages **abzufragen**, die Körpertemperatur zu messen (z.B. mittels Infrarot Thermometer) und zu **protokollieren**.
- Sollte eine an der Veranstaltung beteiligte Person eines oder mehrere der folgenden **Symptome** aufweisen, darf diese **nicht an der Veranstaltung weiter teilnehmen**.
- Symptome:
 - Fieber
 - Trockener Husten
 - Halsschmerzen
 - Schnupfen (Rhinitis)
 - Atembeschwerden oder Kurzatmigkeit
 - Verlust des Geschmacks- oder Geruchssinns

- Durchfall
- Die Person hat die direkte **Heimreise** anzutreten (nicht in öffentlichen Verkehrsmitteln / Fahrgemeinschaften) bzw. sich in Quarantäne zu begeben sowie den **Arzt** zu kontaktieren bzw. **Hotline 1450** anzurufen und die weitere Vorgangsweise abzuklären.

Vorgaben betreffend Infrastruktur und Aufenthalt indoor

- Abseits der Sportausübung gilt immer, einen Mindestabstand von 2 m einzuhalten.
- Es ist in der Halle **grundsätzlich eine FFP2-Maske zu tragen**. Nur für die **Sportausübung** und das Duschen darf diese **abgenommen** werden.
- Die **Aufenthaltsdauer** in geschlossenen Räumlichkeiten sollte **so kurz wie möglich** gehalten werden.
- **Besprechungen** sollten nach Möglichkeit **im Freien** organisiert werden (anstatt in geschlossenen Räumlichkeiten)
- Die **Türen** (z.B. Zugang zum Spielfeld) sollten nach Möglichkeit **offengehalten** werden, um Kontakt mit Türgriffen weitestgehend zu vermeiden.
- Bei der Nutzung von Kantinen gelten die Regeln der Gastronomie.

Hygiene- und Reinigungsplan für Infrastruktur und Material

- Regelmäßige **Desinfektion** der Hände bzw. Händewaschen an der der Sportstätte und in der Unterkunft ist ratsam.
- Die Sportler*innen nehmen ihr Equipment (Bekleidung, Flasche, Schuhe, Handtuch etc.) selbst mit. Diese werden **zu Hause versorgt / gewaschen**.
- Bei **Treffern ins Gesicht** ist der Ball aus dem Spielbetrieb zu nehmen und zu desinfizieren.
- **Ergänzende Trainingsgeräte**, wie z.B. Therabänder sind nach Möglichkeit immer nur von einer Person zu benutzen und danach zu desinfizieren.
- Benutzte **Taschentücher, Tapes, Verbände, Bandagen** etc. sollten immer von den Sportler*innen selbst und unverzüglich nach Gebrauch / nach dem Abnehmen entsorgt werden.

Nachvollziehbarkeit von Kontakten im Rahmen der Veranstaltung

- Die Wettkampfleitung erstellt einen **Plan der Spielzeiten und -orte** (bzw. Spielfelder) der jeweiligen Gruppen.
- Der Wettkampfleitung hat eine **Kontaktliste** mit Email-Adressen und Telefonnummern aller Spieler*innen und Betreuer*innen zu führen und stets bereit zu halten.

Notfall-Kontakte

Gesundheitstelefon: 1450

Coronavirus-Hotline der AGES: 0800 555 621 Rettung: 144

Informationsplakate und Links dazu:

Plakat „So schützen wir uns“

Download unter

https://oe.gv.at/dam/jcr:67a8004a-2102-4aff-a7ba-dfe21b64ef54/So%20sch%C3%BCtzen%20wir%20uns_Selbstaussdruck.pdf

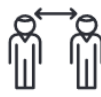
So schützen wir uns:



Bleib zu Hause!



Regelmäßig Hände waschen!



Abstand halten!



In Ellenbogen niesen und husten!



Sozialkontakte vermeiden!



Nicht Händeschütteln!



Nicht ins Gesicht greifen!

Schau auf dich, schau auf mich.

So schützen wir uns:

Halte dich an die empfohlenen Maßnahmen und schütze damit dich selbst – ebenso wie deine Mitmenschen. Gemeinsam verhindern wir Ansteckungen und eine Überlastung des Gesundheitssystems. #schauaufdich

 Bundesregierung


ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
Aus Liebe zum Menschen.

Schutzmaßnahmen gegen das Virus

Download unter

https://www.sozialministerium.at/dam/jcr:8a146838-504f-4417-a3d4-bd813c5b4b98/Schutzma%C3%9Fnahmen%20gegen%20das%20Coronavirus_pdfUA.pdf

 Bundesministerium Inneres

 Bundesministerium Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz

Schutzmaßnahmen gegen das Coronavirus (COVID-19)

- **Waschen Sie Ihre Hände häufig!**
Reinigen Sie Ihre Hände regelmäßig und gründlich mit einer Seife oder einem Desinfektionsmittel.
- **Halten Sie Distanz!**
Halten Sie einen Abstand von mindestens einem Meter zwischen sich und allen anderen Personen ein, die husten oder niesen.
- **Berühren Sie nicht Augen, Nase und Mund!**
Hände können Viren aufnehmen und das Virus im Gesicht übertragen!
- **Achten Sie auf Atemhygiene!**
Halten Sie beim Husten oder Niesen Mund und Nase mit gebeugtem Ellbogen oder einem Taschentuch bedeckt und entsorgen Sie dieses sofort.
- **Wenn Sie Symptome aufweisen oder befürchten erkrankt zu sein, bleiben Sie zu Hause und wählen Sie bitte 1450**

Informationsplakate und Links dazu:

Vorgangsweise im Verdachtsfall

Download

https://www.rotekreuz.at/fileadmin/user_upload/Images/News/2020/Corona-Testungen-Comic.pdf

unter

CORONAVIRUS: WAS PASSIERT BEI VERDACHT AUF EINE ERKRANKUNG?
MITARBEITER_INNEN HABEN DEN VERDACHT, AM CORONAVIRUS ERKRANKT ZU SEIN? DAS IST DANN DER TYPISCHE ABLAUF!

BEI IHNEN DAHEIM ODER AM ARBEITSPLATZ
HUSTEN, FIEBER, ATEMBESCHWERDEN: DER VERDACHT, AM CORONAVIRUS ERKRANKT ZU SEIN, TRITT AUF.

WENN AM ARBEITSPLATZ: SOFORT NACH HAUSE. DANN IN JEDEM FALL: GESUNDHEITSTELEFON 1450

SYMPTOME? REISENY? KONTAKTE?

GESCHULTE MITARBEITER_INNEN DES GESUNDHEITSTELEFONS 1450 ENTSCHEIDEN, OB EIN BEGRÜNDETER VERDACHT VORLIEGT.

EIN ABSTRICH WIRD GENOMMEN. JETZ DEN ARBEITSPLATZ INFORMIEREN.

WENN ENGER KONTAKT
BEI FESTSTELLUNG EINER ERKRANKUNG: DIESE PERSONENGRUPPE WIRD DURCH DIE GESUNDHEITSBEHÖRDE VERSTÄNDIGT UND 2 WOCHEN UNTER QUARANTÄNE GESTELLT. BITTE SELBST ARBEITGEBER INFORMIEREN.

WENN LOSER KONTAKT
SELBSTBEOBACHTUNG WIRD EMPFOHLEN, VERHALTENSMASSNAHMEN WERDEN DURCH GESUNDHEITSBEHÖRDE KOMMUNIZIERT MIT ARBEITGEBER HOMEOFFICE ABKLÄREN

WÄHREND DIE PROBE ANALYSIERT WIRD, WERDEN KONTAKTE ERMITTELT: MIT WEM WAREN SIE IN KONTAKT?

WENN INFektion BESTÄTIGT
GESUNDHEITSBEHÖRDE VERFÜGT BEHÖRDLICHE QUARANTÄNE, BITTE SELBST ARBEITGEBER INFORMIEREN

Ablauf der Heim-Quarantäne

Download

https://www.rotekreuz.at/fileadmin/user_upload/Images/News/2020/Corona-quarantaene.pdf

unter

CORONAVIRUS: WAS PASSIERT BEI VERDACHT AUF EINE ERKRANKUNG?
MITARBEITER_INNEN HABEN DEN VERDACHT, AM CORONAVIRUS ERKRANKT ZU SEIN? DAS IST DANN DER TYPISCHE ABLAUF!

BEI IHNEN DAHEIM ODER AM ARBEITSPLATZ
HUSTEN, FIEBER, ATEMBESCHWERDEN: DER VERDACHT, AM CORONAVIRUS ERKRANKT ZU SEIN, TRITT AUF.

WENN AM ARBEITSPLATZ: SOFORT NACH HAUSE. DANN IN JEDEM FALL: GESUNDHEITSTELEFON 1450

SYMPTOME? REISENY? KONTAKTE?

GESCHULTE MITARBEITER_INNEN DES GESUNDHEITSTELEFONS 1450 ENTSCHEIDEN, OB EIN BEGRÜNDETER VERDACHT VORLIEGT.

EIN ABSTRICH WIRD GENOMMEN. JETZ DEN ARBEITSPLATZ INFORMIEREN.

WENN ENGER KONTAKT
BEI FESTSTELLUNG EINER ERKRANKUNG: DIESE PERSONENGRUPPE WIRD DURCH DIE GESUNDHEITSBEHÖRDE VERSTÄNDIGT UND 2 WOCHEN UNTER QUARANTÄNE GESTELLT. BITTE SELBST ARBEITGEBER INFORMIEREN.

WENN LOSER KONTAKT
SELBSTBEOBACHTUNG WIRD EMPFOHLEN, VERHALTENSMASSNAHMEN WERDEN DURCH GESUNDHEITSBEHÖRDE KOMMUNIZIERT MIT ARBEITGEBER HOMEOFFICE ABKLÄREN

WÄHREND DIE PROBE ANALYSIERT WIRD, WERDEN KONTAKTE ERMITTELT: MIT WEM WAREN SIE IN KONTAKT?

WENN INFektion BESTÄTIGT
GESUNDHEITSBEHÖRDE VERFÜGT BEHÖRDLICHE QUARANTÄNE, BITTE SELBST ARBEITGEBER INFORMIEREN

Symptome Corona – Erkältung – Grippe

Download unter

https://www.rotekreuz.at/fileadmin/user_upload/Images/News/2020/Coronavirus_Symptome.jpg

Coronavirus, Erkältung, Grippe: Die wichtigsten Unterschiede

Symptome	Coronavirus	Erkältung	Grippe
Fieber	häufig	selten	häufig
Müdigkeit	manchmal	manchmal	häufig
Husten	häufig*	wenig	häufig*
Niesen	nein	häufig	nein
Gliederschmerzen	manchmal	häufig	häufig
Schnupfen	selten	häufig	manchmal
Halsschmerzen	manchmal	häufig	manchmal
Durchfall	selten	nein	manchmal**
Kopfweg	manchmal	selten	häufig
Kurzatmigkeit	manchmal	nein	nein

Die Übersicht soll bei einer ersten Orientierung helfen. Sie ersetzt keinesfalls eine genauere Abklärung.

*trocken, **Kinder
Quellen: WHO, CDZ, SZ, ZfB

Kontakte

Download unter

https://www.rotekreuz.at/fileadmin/user_upload/Images/News/2020/Coronavirus_Rufnummern.png

Coronavirus
An wen kann ich mich wenden?

- Brauche ich Information rund um Corona?** → Für Informationen: AGES Infoline 0800 555 621 Website www.sozialministerium.at
- Habe ich Sorgen und Ängste aufgrund des Coronavirus** → Telefonische Unterstützung bietet die **O3 Kummernummer 116 123** Rat auf Draht unter **147** oder die **Telefonseelsorge** unter **142!**
- Habe ich Fieber und Husten?** → Kontaktieren Sie Ihren **Arzt!**
- Habe ich Fieber und Husten UND war in den letzten 2 Wochen in einem Risikogebiet (auch Öst.)?** → Rufen Sie **1450**
- Handelt es sich um einen Notfall?** → Rufen Sie **144**

Bitte die Gesundheitshotline 1450 und den Notruf 144 NICHT mit allgemeinen Fragen blockieren.

COVID-19: Präventionskonzept USI Salzburg September 2020

Das USI Salzburg als Dienstleistungseinrichtung der Paris Lodron Universität Salzburg (PLUS) wird seinen gesetzlichen Versorgungsauftrag für alle Hochschulen am Standort (§ 40 UG 2002) auch während der vorliegenden Krisensituation erfüllen. Dazu dient -auf Basis der jeweils gültigen Vorgaben von Regierung und Behörden - das vorliegende Konzept, welches als Ergänzung zu den AGB des USI zu verstehen ist und somit für alle Teilnehmer*innen am USI-Sport verpflichtenden Charakter hat. Grundsätzlich weisen wir darauf hin, dass bei jeder Teilnahme am USI-Sportangebot eine Eigenverantwortung der Teilnehmer*innen zur Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen im COVID-Zusammenhang in der jeweils gültigen Fassung besteht.

A) Voraussetzungen und Anmeldung.

1. Jegliche Teilnahme am USI-Sportangebot erfolgt in eigener Verantwortung, dies betrifft auch und besonders alle einer Risikogruppe angehörigen Personen.
2. Alle Teilnehmer*innen sind aufgerufen und verpflichtet sich, verantwortlich zu handeln und stets alle Maßnahmen zu beachten und mit zu tragen, die eine Weiterverbreitung des COVID-19 Virus minimieren können.
3. Die Anmeldung zu USI-Kursen findet im WS 20/21 ausschließlich ONLINE statt! Eine gültige und regelmäßig abgerufene E-Mail Adresse sowie eine aktuelle Telefonnummer sind verpflichtend anzugeben!
4. Die Anzahl der Teilnehmer*innen pro Kurs wird situationsgerecht reduziert. Eine Teilnahme ohne Anmeldung („Schnuppern“) ist strikt untersagt.
5. Die Kurseinheiten werden nach Möglichkeit zeitlich verschoben, um das Zusammentreffen der aufeinander folgenden Kursteilnehmer*innen zu vermeiden.

Verhaltensregeln im USI-Sportbetrieb für Teilnehmer*innen

1. Personen mit Krankheitssymptomen (Husten, Schnupfen, Fieber...) haben dem USI-Sportbetrieb ausnahmslos fernzubleiben.
2. In den Gängen, Garderoben und Verkehrsflächen der Sportstätten ist ein Mund-Nasen-Schutz (MNS) zu tragen, nicht aber in Sporthallen, Duschen und auf Freiflächen.
3. Benutzen der Desinfektionsmittel oder korrektes Händewaschen bei Betreten und vor Verlassen der Gebäude wird dringend empfohlen. Begrüßungen/Verabschiedungen per Händedruck oder Umarmung sind zu unterlassen. Ein physischer Kontakt darf nur im Rahmen des Sportbetriebes stattfinden.
4. In Garderoben, Duschen und WC-Anlagen gilt ein Mindestabstand von 1 Meter – die Nutzung basiert auf Eigenverantwortung und Rücksichtnahme. Wir empfehlen aber dringend, bereits in Sportkleidung anzureisen und zu Hause zu duschen. In manchen Sportstätten (Schulen) kann die

Benützung der Garderoben auch komplett untersagt werden – sollte dies der Fall sein, wird dies beim jeweiligen Kurs vor Inskriptionsbeginn vermerkt.

5. Das Mitbringen von Handtüchern bzw. eigenem Material (Matten etc.) wird dringend empfohlen.

6. Bei bestimmten Kontaktsportarten (Tanzen, Kampfsport, Ballspiele) gelten die Bestimmungen und Vorgaben der Fachverbände bzw. anderer übergeordneter Organisationen.

7. Die Regeln für den USI-Outdoorsport-Kursbetrieb (Kursnummern 500 – 534) orientieren sich an den jeweils gültigen sportartspezifischen Maßnahmen, ausgegeben von den jeweiligen Fachverbänden und abgebildet auf der Homepage der Bundessportorganisation Sport Austria. (<https://www.sportaustria.at/de/schwerpunkte/mitgliederservice/informationen-zum-coronavirus/>)

8. Die geplanten USI Wettkämpfe werden ausdrücklich als Breitensport- und nicht als Spitzensportveranstaltungen geführt. Die Ausrichtung orientiert sich an den jeweils gültigen Maßnahmen, ausgegeben von den jeweiligen Fachverbänden und abgebildet auf der Homepage der Bundessportorganisation Sport Austria. (<https://www.sportaustria.at/de/schwerpunkte/mitgliederservice/informationen-zum-coronavirus/>). In Abhängigkeit der Sportart, der Teilnehmergröße und der jeweils gültigen Verordnungen wird für jede Meisterschaft gesondert ein Präventionskonzept ausgearbeitet bzw. ein COVID-19 Beauftragter bestimmt.

B) Pflichten im USI-Sportbetrieb für Kursleiter*innen

1. Trainerinnen und Trainer des USI haben die Teilnehmenden regelmäßig auf die Maßnahmen hinzuweisen und die Einhaltung zu überwachen. Im Falle einer Mißachtung der Regeln ist die betreffende Person aus dem Kurs zu verweisen.

2. Die Teilnehmer*innen müssen darauf hingewiesen werden, nicht am Kurs teilzunehmen, wenn sie sich krank fühlen bzw. offensichtliche Krankheitssymptome aufweisen (Husten, Fieber, Niesen etc.). Bei entsprechender Situationslage sind die Kursleiter*innen autorisiert entsprechende Kursteilnehmer*innen nach Hause zu schicken.

3. Die Kursleiter*innen verpflichten sich, darauf zu achten, dass nur angemeldete Personen am jeweiligen Kurs teilnehmen (Contact tracing). Die Teilnehmerlisten stehen den Kursleiter*innen über die USI-Homepage zur Verfügung und sind gegebenenfalls durch aktuelle Telefonnummern zu ergänzen.

C) Hygiene und Reinigung von Material und Infrastruktur

1. Verwendete Kleingeräte sind nach Gebrauch mit Desinfektionsmittel zu reinigen; generell sollte auf deren Verwendung, wo immer möglich, verzichtet werden.

2. Die Reinigung der Sportstätten obliegt dem Betreiber.

D) Maßnahmen Im Infektionsfall

1. Bei Anzeichen einer COVID 19 Erkrankung ist das Training sofort zu unterbrechen und die betroffene Person bzw. muss/müssen die Person/en, welche Kontakt mit der betroffenen Person gehabt hat/haben, umgehend nach Hause geschickt werden.

2. Es muss abgeklärt werden, ob die Person mit Anzeichen einer COVID 19 Erkrankung den Heimweg selbstständig durchführen kann.
3. Im Infektionsfall einer an einem USI-Kurs teilnehmenden Person werden den Gesundheitsbehörden zum Zweck der Kontaktermittlung die Teilnehmerlisten des betreffenden Kurses zur Verfügung gestellt (Name, Vorname, E-Mail Adresse).
4. Als Konsequenz auf Punkt 3 verpflichten sich alle Teilnehmer*innen am USI-Sport, eine gültige und regelmäßig abgerufene Mailadresse anzugeben und diese auch gegebenenfalls zu aktualisieren (kann über „My USI“ selbst gemacht werden).